Inhalt:

1. Einleitung 3

1.1 Untersuchungsgegenstand *4*

1.2 Zur Forschungslage *8*

1.3 Zur Konzeption und Vorgehensweise *12*

2. Die weiblichen Angestellten 16

2.1 Anmerkungen zur historischen und sozialen Entwicklung der Angestellten und ihres Sonderbewusstseins *18*

2.2 Die Entwicklung der weiblichen Angestellten vom Kaiserreich bis zum Ende der Weimarer Republik *22*

2.3 Zur Problematik weiblicher Angestelltentätigkeit *28*

2.4 Die weiblichen Angestellten als ‚Neue Frauen' *35*

3. Die Angestellten als literarisches Sujet: neusachliche Zeitromane, Romane der Weltwirtschaftskrise und ‚Angestelltenliteratur' 40

4. Die Darstellung der weiblichen Angestellten in *Gilgi – eine von uns* und *Herrn Brechers Fiasko* 50

4.1 Irmgard Keun: Gilgi – eine von uns *50*

4.1.1 Autorin und Werk **52**
4.2.2 Einordnung in den literarischen Kontext **53**
4.2.3 Rezeption **55**

4.2 Martin Kessel: Herrn Brechers Fiasko *58*

4.2.1 Autor und Werk **59**
4.2.2 Einordnung in den literarischen Kontext **61**
4.2.3 Rezeption **63**

4.3 Frauentypen in Gilgi – eine von uns und Herrn Brechers Fiasko: Charakterisierung *66*

4.3.1 „...es ist doch schön, sein Leben wie eine sauber gelöste Rechenaufgabe vor sich zu haben!" (G 71) – Gilgi, das neusachliche ‚Girl' **69**

4.3.2 „...ach, ich werde die Untergrund aus der Garage holen" (HBF 176) – Mucki Schöpps, die depossedierte Bürgertochter 74
4.3.3 „... mit einem Panzer von Illusionen und Plänen gewappnet" (HBF 218) – Lisa Frieske, die Fleißige mit proletarischer Herkunft 76
4.3.4 „...vor allem Mensch" (HBF 249) – Gudula Öften, die ‚Hyäne der Menschlichkeit' mit kulturellen Ambitionen 80

4.4 Berufstätigkeit: Identifikation durch Selbständigkeit oder notwendiges Übel? *84*

4.4.1 Arbeitsalltag der weiblichen Angestellten 85
4.4.2 Das Verhältnis und die Einstellung zur Arbeit: Auf- und Ausstiegsideologie 89
4.4.3 Berufstätigkeit als vorübergehende Erscheinung: Die Ehe als Alternative 99
4.4.4 Die Sexualisierung der Arbeitswelt: ein spezifisches Problem weiblicher Angestellter 104

4.5 Lebensentwürfe der Protagonistinnen *110*

4.5.1 Lebenssituation: Das „Typische" und die Abweichung von der „Norm" 111
4.5.2 Ziele, Träume und Sehnsüchte außerhalb des Bürozusammenhangs 116
4.5.3 Die weibliche Angestellte als Frau: (Un-) Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Liebe 124

4.6 Überbau und Angestelltenideologie *131*

4.6.1 „Falsches Bewusstsein" und ‚geistige Obdachlosigkeit" 133
4.6.2 Die Angestellten und die „Masse": Abgrenzung und Anpassung 139
4.6.3 Weibliche Angestellte und Politik: Indifferenz und fehlendes Klassenbewusstsein 144

4.7 Emanzipation? Die weiblichen Angestellten als ‚Neue Frauen' *149*

4.7.1 Weibliche Angestellte zwischen ‚Typus' und ‚Image' 151
4.7.2 Die (männliche) Fremdwahrnehmung 158
4.7.3 Die weibliche Angestellte im Spiegel weiblichen und männlichen Schreibens 162

5. Fazit 170

6. Bibliographie 174